



INFORMATIKER/IN EFZ INTERNATIONAL

FACHRICHTUNG PLATTFORMENTWICKLUNG

Informatiker/innen International arbeiten in den Informatikabteilungen internationaler Unternehmen und kommunizieren häufig in Englisch. Sie sind für die Planung, Verwaltung und Wartung physischer oder virtueller Serversysteme und Serverdienste verantwortlich. Sie konfigurieren und überwachen lokale Netzwerke, gewährleisten die Verfügbarkeit und Sicherheit von Systemen und stellen die Leistungssicherheit des Netzes sicher. Zudem kümmern sie sich um eine sichere Verbreitung und Verarbeitung von Daten und Informationen.



Ausbildung

Ausbildungsdauer

4 Jahre

Berufsfachschule

Gewerblich-industrielles Bildungszentrum Zug (GIBZ)

Schultage

1 bis 3 Tage pro Woche (abnehmend in den höheren Lehrjahren)

Überbetriebliche Kurse

Blockkurse im 1. und 4. Semester

Berufsmaturität

Während oder nach der Lehre möglich

Anforderungen

- Abgeschlossene Sekundarschule (oberste Stufe, Niveau A)
- Gute Leistungen in sprachlichen, naturwissenschaftlichen und mathematischen Fächern
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Selbstständige und systematische Arbeitsweise
- Interesse an technischen Trends
- Rasche Auffassungsgabe
- Gutes Vorstellungsvermögen
- Freude am Experimentieren

Besonderheiten der International Ausbildung

Die Praxisfirmen sind mehrheitlich im internationalen Umfeld tätig. Daher wird die Korrespondenz am Arbeitsplatz häufig in Englisch geführt. Zusätzlich sieht das Programm vor, anerkannte Sprachdiplome zu erwerben, an einem Sprachaufenthalt teilzunehmen und in einer «business & english week» die interkulturellen und sprachlichen Kompetenzen zu vertiefen.



Video schauen und mehr über den Beruf erfahren



bildxzug - ein Lehrbetrieb mit vielen Möglichkeiten

- Förderung der Fremdsprachenkompetenzen
- Interne Seminare, Workshops und Coaching
- Praxisplätze im internationalen Umfeld*
- Kompetente Betreuung durch erfahrene Fachpersonen
- Langfristige Karrierechancen durch die Netzwerkbildung mit Verbundpartnern



*bildxzug Lernende haben die Möglichkeit, ihre Praxisausbildung in zwei bis drei unterschiedlichen Unternehmen verschiedener Grössen und Branchen zu absolvieren.